

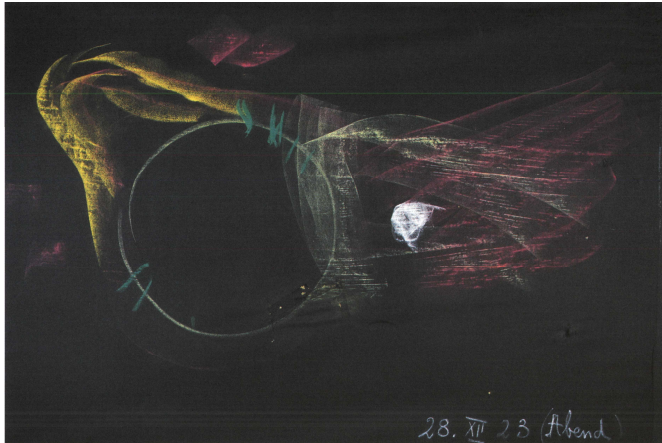
Ein Nachrichtenblatt

Nachrichten für Freunde der Anthroposophie und Mitglieder
der Anthroposophischen Gesellschaft

11. Jahrgang, Nr. 3

6. Februar 2021

Administration und Herausgabe Roland Tüscher, Kirsten Juel. Die Verantwortung für die Beiträge liegt bei den Autoren. © Alle Rechte vorbehalten.



Rudolf Steiner, Tafelzeichnung, 28. Dezember 1923, Weihnachtstagung zu Ausführungen über den Brand des Tempels zu Ephesus

10 Jahre «Ein Nachrichtenblatt»

6. Februar 2011 – 2021

Das Datum des 6. Februars markiert weltgeschichtlich das Einschlagen einer gewaltigen Vernichtung und Neuschöpfung: im Jahre 356 v.C. verbrannte das gesammelte Wissen, die Reste der Ur-Weisheit im Artemis-Tempel zu Ephesus. In dieser Nacht wurde Alexander der Grosse geboren und in eben derselben Nacht schuf sein späterer Lehrer Aristoteles die Kategorien-Lehre,¹ aus welcher Rudolf Steiner rund 1500 Jahre später die Anthroposophie entwickelte,² den erneuerten Zugang zur Ur-Weisheit der Menschheit.

Die Gründung von «Ein Nachrichtenblatt» am 6. Februar geschah, ohne dass uns damals die Bedeutung dieses Datums in der Geschichte bewusst war. Es ergab sich aus der Dynamik des Jahres 2011, nachdem im Januar die Abschaffung des Nachrichtenblattes in der Verantwortung des Vorstandes der «Allgemeinen Anthroposophischen Gesellschaft» (AAG) erfolgte.

Wir weisen an dieser Stelle darauf hin, dass überall wo in dieser Ausgabe die Rede von der heute existierenden AAG ist, nie die zu Weihnachten 1923 durch Rudolf Steiner gegründete Gesellschaft gemeint ist, denn die AAG geht historisch und statutarisch nicht auf diese, sondern auf den sogenannten «Bauverein» zurück (Vgl. dazu den Beitrag «Zur Gesellschafts-Realität und Bewusstseins-Verwirrung» in dieser Ausgabe auf Seite 3).

Aufgrund langjähriger Beschäftigung mit Rudolf Steiners Ideen für das Nachrichtenblatt³ und angesichts jener äusseren Vernichtung des Nachrichtenblatt-Impulses einerseits und der Fülle darin liegender, unrealisierter Möglichkeiten andererseits entschlossen wir uns sofort, daran

INHALT

10 Jahre «Ein Nachrichtenblatt» 6. Februar 2011 – 2021	S. 1
Leserumfrage Roland Tüscher, Kirsten Juel	S. 2
Wo steht «Ein Nachrichtenblatt» heute? «Ein Nachrichtenblatt» - für Freunde der Anthroposophie und Mitglieder des Bauvereins (AAG) Roland Tüscher, Kirsten Juel	S. 2
Zur Gesellschafts-Realität und Bewusstseins-Verwirrung Eine Skizze I. und II. Kirsten Juel	S. 3
Grundimpuls Rudolf Steiner über das Nachrichtenblatt	S. 5
Elemente einer «Organisation mit Freiheit» Roland Tüscher	S. 6
Die erste Ausgabe, Nr.1 / 2011 (Nachdruck)	S. 11
Unser grosser Dank!	S. 13
Mithilfe	S. 14

¹ Walter Johannes Stein, *Die Kategorien des Aristoteles* in Th. Meyer, *Dokumentation eines wegweisenden Zusammenwirkens*, Dornach 1985, S. 323

² GA 233a, Vortrag vom 22. April 1924

³ Bereits in den 80'er Jahren befasste sich Roland Tüscher mit dem Nachrichtenblatt-Impuls Rudolf Steiners und gab zusammen mit Martin Barkhoff die ersten Ausgaben des Mitgliederblattes der Schweizer Landesgesellschaft heraus (heute «Anthroposophie»)